

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 145.

Dienstag den 25. Mai.

1858.

Bekanntmachung, die Fiaces betreffend.

Da die Fiacesführer die Fahrgäste nicht immer persönlich kennen, so ist es wiederholt vorgekommen, daß wenn der Fahrgast bei Annahme eines Fiace am Theater, an den Bahnhöfen u. s. w. oder beim Holenlassen desselben vom Stationsplatze nicht sofort eingestiegen ist, sich andere Personen des auf den Fahrgast wartenden Fiaces bedient haben.

Um dem vorzubeugen, sind die Fiacesführer mit Marken versehen worden, welche außer den Worten:

Zur Sicherheit des Publicums

Der Vorstand des Fiacevereins,

die Fiacenummer enthalten. Eine solche Marke ist jedem Fahrgaste bei Annahme eines Fiace auf Verlangen, gegen Bezahlung des einfachen Fahrpreises von drei Neugroschen, einzuhandigen, nach Beendigung der Fahrt aber unter Kürzung der dafür gezahlten drei Neugroschen an dem zu bezahlenden Fahrpreise an den Fiacesführer zurückzugeben.

Jeder Fiacesführer ist durch Ausgabe der Marke verpflichtet, 20 Minuten auf den Fahrgast zu warten, jedoch wird an der Vorschrift, daß kein auf einem Stationsplatze haltender Fiacesführer die sofortige Ausführung einer verlangten Fuhre verweigern darf, nichts geändert und es ist die Ausgabe der Marken Behufs des Wartens auf den Fahrgast auch auf den Stationsplätzen am Theater, nur bei Beendigung der Vorstellung und an den Bahnhöfen nur bei Ankunft der Bahnzüge gestattet. — Leipzig, den 15. Mai 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Stadttheater.

Die dritte Gastrolle des Fräulein Johanna Wagner war die Fides in Meyerbeers „Prophet“. Auch diese Leistung der Künstlerin ist uns von früher her bekannt; dessen ungeachtet machte sie diesmal einen nicht weniger großen Eindruck auf uns, als zu der Zeit, wo wir diese Fides zum ersten Male sahen. Die Partie, welche vor allen anderen Rollen dieser Oper dramatisch und musikalisch am meisten und am glücklichsten bedacht ist, bietet — auch abgesehen von der für Fräulein Johanna Wagner ganz besonders günstigen Stimmung — dieser Künstlerin im Dramatischen den reichhaltigsten und für das Wesen ihres großen Talents ergiebigsten Stoff dar. Die lebendige Darstellung hochtragischer Charaktere, die Wiedergabe tief erschütternder, von gewaltiger Leidenschaft getragener Momente ist stets das gewesen, worin wohl kaum eine Sängerin der Gegenwart die Gestaltungen des Fräulein Johanna Wagner erreichen dürfte. In Folge dessen müssen wir auch die Scenen des vierten Actes und die mit Johann und Bertha im fünften Act als die dramatischen Höhepunkte der schönen Gestaltung bezeichnen, während das Arioso im zweiten und die große Arie im fünften Act als musikalische Meisterleistungen genannt zu werden verdienen.

Die wenig dankbare Partie des Grafen Oberthal sang diesmal Herr Bertram; im Uebrigen war in den Hauptsachen die Besetzung der Oper die bereits bekannte, und wir erwähnen daher nur noch, daß Fräulein E. Mayer als Bertha und Herr Kreuzer als Johann ihre schweren und sehr angreifenden Partien vortrefflich durchführten.

F. Gleich.

Tageskalender.

Stadttheater. 12. Abonnements-Vorstellung.

Ein Fuchs.

Poße mit Gesang in 3 Acten von Carl Juu. Musik vom Capellmeister Carl Binder.

Personen:

| | |
|---|-----------------|
| Eduard Graf von Dastig | Herr Böckl. |
| Frau von Bartenau. | Frau Guber. |
| Baron von Gehfeld, } mit dem Grafen verwandt, | Herr Stürmer. |
| Clotilde von Bueger. | Frau Wollstadt. |
| Doctor Pfeffer, Testaments-Executor, | Herr Denzin. |
| Lord Hamilton | Herr Böckl. |

| | |
|--|--------------------------|
| Herr von Glatz | Herr Schibe. |
| Herrmann, Güterdirector, | Herr Witt. |
| Hecht, Amtmann, | Herr Niebig. |
| Hans Gradaus, ein Müller, | Herr Werner. |
| Anna, sein Weib | Frau Erb. |
| Wirthschafterin Schürer, ihr Bruder | Herr Saalbach. |
| Marie, ihre Base, in Diensten des Amtmanns | Frau Ungar. |
| Gabriel, 24 Jahre alt. | Herr Döfner. |
| Joseph, 12 „ | Frau Clara Meyer. |
| Paul, 9 „ | Herr Kutschke. |
| Kathi, 7 „ | Herr Pauline Schenemann. |
| Reserl, 4 „ | Herr Emma Friedel. |
| Budel, ein armer Stiefelpußer | Herr Ballmann. |
| Biegler, maître tailleur | Herr Stephan. |
| Mad. Biegler | Frau Antonia I. |
| Fr. Dorothea, Wirthschafterin beim Amtmann | Herr ... |
| Marianne, Kammermädchen | Herr ... |
| Balthasar, Bedienter | Herr ... |
| Jacob, Diener des Grafen | Herr ... |
| François, Kellner | Herr ... |
| James, Hamiltons Jockey | Herr ... |
| Ein Brezelweib | Herr ... |
| Zacharias | Herr ... |
| Beit, } Geschworne. | Herr ... |
| Klaus, | Herr ... |

Sommertheater, Dienstag den 25. Mai: Der Ketten-
bediener, oder: Die gewöhnliche Schoppen. Bildet
aus dem Volksleben in drei Acten und 4 Acten mit Ge-
sang von D. Kalisch. Musik von Coradi. Anfang 7/27 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: A. Nach Hof:
Hf. Morgs. 5 U., Morgs. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M.,
Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Auf Wgns. 6 U. 5 M.,
Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U. 15 M. u.
Abds. 9 U. 45 M. — B. Nach Schwarzenberg: Hf. Morgs.
5 U., Morgs. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M. u. Abds. 6 U.
30 M. — Auf Wgns. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M.,
Nachm. 4 U. 20 M. u. Abds. 9 U. 45 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdener Eisenbahn: A. Nach Berlin:
Hf. Morgs. 6 U., Nachm. 2 U. — Auf Nachm. 1 U., Abds.
8 U., Abds. 9 U. 45 M. — B. Nach Dresden: Hf. Morgs.
6 U., Morgs. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U., Abds. 6 U. 30 M.

Nachts 10 U. — Anf. Morgs. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburger-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Anf. Morgs. 3 U., Morgs. 8 U. 45 M., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg). — Anf. Vorm. 11 U. 50 M., Nachm. 12 U. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 5 U. 45 M., Abds. 8 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Anf. Morgs. 7 U., Morgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Götzen), Nachts 10 U. — Anf. Morgs. 7 U. 30 M. (aus Götzen), Morgs. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Anf. Morgs. 4 U. 45 M., Morgs. 7 U. 50 M., Vorm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 20 M., Abds. 6 U. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 U. 35 M. — Anf. Morgs. 4 U., Morgs. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 35 M., Abds. 6 U., Abds. 9 U. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der Bürgerschule, geöffnet von 10—1 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. Bonniß, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.
C. F. Kahnt, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.
C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianof.) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elise.
Aug. Bräsch's Photographisches Atelier ist Königsstraße Nr. 13 Parterre (Ziegler's Haus). Aufnahme im Glasalon.
Photogr. Salon von G. Poesch in Gerhards Garten, Portraits unter Garantie, Unterricht in der Photographie, Panotypie etc.
F. M. Ziegler, Pianof.-Fabr. Selbstgefertigte Flügel und Pianof. in Tafel.
Verkauf und Vermietung Königsstraße 13. Inhaber der gr. Preismedaille.
Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.



Extrafahrten

von und nach allen Stationen

zwischen Leipzig und Dresden.



Abfahrt von Leipzig und Dresden Sonnabend den 29. Mai Abends 7 Uhr.
" " " " " " Sonntag " 30. " früh 5 "

Die Billets zum einfachen Preise sind gültig zur Rückfahrt bis Dienstag den 1. Juni c. mit jedem beliebigen Personenzuge mit Ausnahme der täglich früh 4¹/₄ und Nachmittags 2³/₄ Uhr von Dresden und früh 8³/₄ und Abends 10 Uhr von Leipzig abgehenden Schnell- und Courierzüge, mit welchen die Rückfahrt auf Extrabillets nicht geschehen kann.

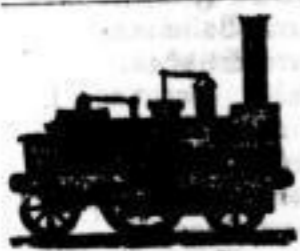
Ein Billet gilt für 2 Kinder unter 12 Jahren.

Gepäck wird auf Extrabillets nicht befördert, dies ist nur gestattet für solche Reisende, welche gewöhnliche Fahrbillets lösen.

Zu den obenbezeichneten Sonntags-Extrafahrten werden auch auf allen Stationen der Chemnitz-Riesaer Staatsbahn nach allen Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn Extrabillets unter denselben Bedingungen wie oben ausgegeben. Diejenigen, welche Sonntags von unsern Stationen nach den Stationen der Chemnitz-Riesaer Staatsbahn reisen wollen, können bei dem Königl. Bahnämte in Riesa zu ermäßigten Preisen Tagesbillets lösen, welche ebenfalls bis Dienstag Abend Gültigkeit haben.
Leipzig, den 25. Mai 1858.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sarkort, Vorsitzender.
F. Wisse, Bevollmächtigter.



Extrafahrt

nach

Borsdorf, Macheru und Wurzen

Sonntag den 30. Mai 1858.



Abfahrt von Leipzig Nachmittags 1¹/₂ Uhr.

Rückfahrt von Wurzen Abends 7¹/₂ Uhr.

| | | | | | | |
|-------------|----|-----------|-----------|-----------|--|--------------------------------|
| Fahrpreise: | — | 1. Cl., 6 | 2. Cl., 4 | 3. Cl., 3 | nach Borsdorf nach Macheru nach Wurzen | für Ein- und Rückfahrt gültig. |
| | 12 | 9 | 6 | 3 | | |
| | 20 | 13 | 8 | 3 | | |

Leipzig, den 25. Mai 1858.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sarkort, Vorsitzender.
F. Wisse, Bevollmächtigter.

Mit Loosen erster Classe 54. K. S. Landes-Lotterie,
(höchste Gewinne 5000 und 2000 Thlr.),
Ziehung Montag den 14. Juni d. J., empfiehlt sich
August Kind, Hôtel de Saxe.



Bekanntmachung.

Zu dem am Dienstag den 25. d. stattfindenden Bürgerbüchsen-Auszuge in Wurzen werden zwischen Leipzig und Wurzen am 25. und 30. d. Mts. Extrazugfahrten stattfinden und zwar in folgender Weise:

1) Am Dienstag den 25. Mai

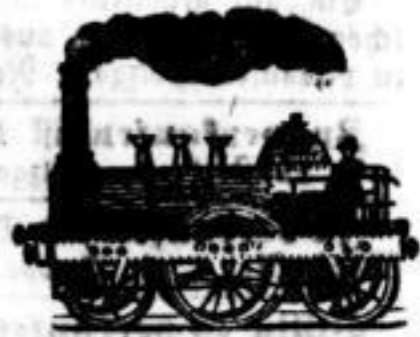
Abgang des Extrazugs von Leipzig nach Wurzen Mittags 1 Uhr und zurück Abends 10 Uhr.

2) Am Sonntag den 30. Mai

Abgang des Extrazugs von Leipzig nach Wurzen Nachmittags 1 1/2 Uhr und zurück Abends 10 Uhr.

Die an jedem Tage zu lösenden Fahrblätter zum einfachen Preise sind gültig zur Rückfahrt.
Leipzig, den 18. Mai 1858.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
Gustav Hertfort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.



Dresden-Possendorfer Steinkohlenbauverein.

Nach Abhaltung der Generalversammlung obigen Vereins sind uns noch eine kleine Post Actien vom Directorium zum Verkauf al pari mit zehn Thaler Anzahlung übergeben worden, welche wir hierdurch offeriren.

Schirmer & Schlick.

Privat-Tanzunterricht

ertheilt zu jeder erwünschten Tageszeit

Reichstraße Nr. 11. Herm. Reeh, Tanzlehrer.
NB. Für meinen Sommer-Cursus nehme ich noch Schüler bis den 20. Mai an.

Local-Veränderung.

Daß ich meine Schänke und Speisewirtschaft von der Hospitalstraße Nr. 1 auf die Münzgasse Nr. 3 verlegt habe, mache ich allen meinen werthen Freunden und Gästen hiermit bekannt, und bitte, mich auch fernerhin in meinem neuingerichteten Local mit ihrem Besuche zu beehren. Ich werde mich stets bemühen, für gute Speisen und Getränke zu sorgen.

Heute Dienstag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
G. Rödel, Magazingasse Nr. 3.

Anzeige.

Vom 23. Mai d. J. an hört der Verkauf des abgestoßenen Braun- und Erlanger Bieres nach der Kanne in meiner Brauerei auf, und wird von

Herrn J. G. John, Antonstraße Nr. 9 in ganz gleicher Weise wie von mir fortgesetzt.

Dagegen findet der Verkauf des Jungbieres wie bisher in meiner Brauerei Montags und Freitags Statt.

Ernst Berge am Täubchenwege.

Bekanntmachung.

Vom 26. d. M. an sind täglich frische Wollen aus der schweizerischen Käse-Fabrik ab dem Rittergut Böbiger zu haben. Bestellungen darauf sind anzumelden im
Schweizerhäuschen.

Glacehandschuh-Wäscherei und Färberei. Handschuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Röderka, Petersstraße 18 (3 Könige), 3 Tr.

Stein-Dachpappen

anerkannt vorzüglichster Qualität empfiehlt und übernimmt dergleichen Dachungen unter Garantie

die Fabrik von **Wilhelm Boloff** in Leipzig,
Comptoir hinter der Gasanstalt.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
A. Schenermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 40.

Grabplatten,

Monumente und Kreuze von Marmor und Sandstein, so wie alle andere in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt und erneuert billig

Franz Schessler, Steinhauermeister,
Antonstraße zwischen Nr. 22 und 23.

Fußböden

werden in jeder Holzart parquettirt und zwar viel schöner als die natürlichen, desgl. auch in jeder Farbe glatt gestrichen und lackirt, so wie auch Meubles, Thüren, Fenster etc. Bestellungen nimmt an Herr Lehmann, Petersstraße Nr. 34 im Gewölbe.



G. B. Heisinger's Pariser Hutlager

ist mit Herrenhüten nur feinsten Qualität und neuester Modeform, vorgerichtet gegen Durchschwitzung, in allen Größen bestens assortirt u. empfiehlt feine weiche Sommerhüte in den modernsten Farben, so wie elegante Stadt- und Reiseumützen.

Achtung!

Mechanische Treppenstühle!

in Geschäftlocalen sehr passend, neueste Construction. Einzusehen
Schwimmanstalt, Reichels Garten.
Finde mich geschmeichelt vorausgesehen.

Friedrich Färehtogott Funke,
mechanischer Stuhlfabrikant
aus Gartha bei Tharand.

Das Dresdner Hühneraugenpflaster,

ein wohlfeiles u. unfehlbares Mittel gegen Hühneraugen, führt in Commission u. empfiehlt die Engel-Apotheke.

Gute Streichwachslichter,

Wiener Salonhölzer ohne Phosphorgeruch, Bündschwamm, Wind-, Luntens- und Taschenfeuerzeuge empfiehlt in div. Sorten
F. W. Sturm, Grimma'sche Straße 31.

Ein gut gehaltenes tafelförmiges Pianoforte, Mahagoni, von schönem Ton, Oct., aus der Fabrik von Jemler sen., ist billig zu verkaufen Holzgasse Nr. 13.

Zu verkaufen ist billig ein großer Spiegel, 4 $\frac{1}{2}$ E. hoch, 1 E. 19 B. breit, Holzgasse Nr. 13.

Zu verkaufen sind Divans und Ottomanen, Stühle u. dergl. Markt Nr. 4, 1. Treppe.

Billig zu verkaufen ist Umzugs halber ein zwar gebrauchtes, aber noch dauerhaftes Meublement, bestehend aus Sopha, Secretair, Commode, Klappstisch, diverse Tische, Stühle, Bettstellen, Kleiderschrank, Wirtschaftsschrank, Waschtisch u. s. w.

Nähere Auskunft darüber wird gütigst ertheilen Herr Moritz Rosenkranz, Weststraße Nr. 1675 parterre.

1 großes 4 sitziges Doppelpult,

4 verschiedene Comptoirpulte, 2 Ladentafeln, Sessel 2c. sind zu verkaufen Böttchergäßchen Nr. 3.

Meubles-Verkauf verschiedener Art, Schreibsecretaire, Bureau, Commoden, Sophas, Tische, Spiegel, 12 Mah.-Rohrstühle 2c. zum Verkauf Böttchergäßchen Nr. 3.

Zu verkaufen stehen 1 Hobelbank, 1 Secretair, 1 hoher Nachstuhl, Kindertischchen mit Regalen, 1 Gartensprize, 4 Stück Fenster, Zeitzer Straße neben der Linde.

Federbetten sind 3 Gebett zusammen oder im Einzelnen zu verkaufen Sporergäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

2 bis 3 Gebett gutgehaltene Federbetten sind billig zu verkaufen große Fleischergasse Nr. 21 rechts 3 Treppen.

Zu verkaufen steht 1 Gewölbetafel 4 Ellen lang mit 4 Schubladen nebst 4 großen Kisten Katharinenstr. 25 beim Hausmann.

Ein neuer Drehbankspindelstock mit Spindel, so wie verschiedene Wand- und Taschenuhren können nachgewiesen werden im Habergeschäft in Neuschönefeld.

Vichy & Billiner Magenpastillen 2 Loth 3 $\frac{1}{2}$ 2/2. Brustbonbons gegen Husten und Heiserkeit à Sch. à 6 2/2. Hofapotheke zum weissen Adler.

Meubles, Federbetten 2c. werden gekauft und gut bezahlt Brühl 11.

Bau-Schutt

in Fuder 3 2/2 wird angenommen Schwägerich'sches Grundstück am Frankfurter Thore und vom Hausmann Stephan daselbst angewiesen und bezahlt.

Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk u. dergl. m. kauft stets zum vollen Werthe Thate, Gewandg. 3 im Gewölbe.

Ergebenste Bitte!

Bemittelten edlen Menschenfreunden, welche beabsichtigen, in den nächsten Monaten nach Süd-Brasilien zu reisen oder auszuwandern, wird von einer wenig bemittelten aber rechtlichen Familie aus dem sächs. Erzgebirge, „welcher zur Uebersiedelung bis Rio de Janeiro und des Bestimmungsortes nur ein kleiner Theil der nöthigen Mittel fehlt, jedoch im Besitz eines dort leicht und vortheilhaft zu verwerthenden Artikels sich befindet“, die dringendste Bitte an das Herz gelegt, derselben doch ihre geneigte Wohlwollen zu schenken und mit Rath und That nur einigermaßen gütigst unterstützen zu wollen.

Es würde kaum so viel beansprucht werden, als der „zur Sicherstellung zu übernehmende“ besagte Artikel hier reell werthet. Edle, hiervon notiznehmende Menschenfreunde sind höflichst gebeten, ihre werthe Adresse unter A. A. No. 58. in der Exp. d. Bl. gefälligst niederlegen zu wollen, worauf alsbald das Nähere persönlich erfolgen würde.

Einige Commis,

die gesonnen sind einem Regelclub beizutreten, werden ersucht, ihre Adressen unter E. G. in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, gefälligst niederzulegen,

Eine Partie schöne Fichtenpflanzen von verschiedener Größe sind noch billig zu verkaufen Nicolaihof bei Thiele & Reinhold.

Von **Echt engl. Patent-Portland-Cement,**
do. „ Roman do.

trafen erneuerte Sendungen ein.
Leipzig, den 25. Mai 1858.

Samuel Ritter,

Petersstraße im großen Reiter.

Natürliche Mineralbrunnen.

Die seit mehreren Tagen vergriffenen Mineralbrunnen:

Kissinger Rakoczy,

Selterserwasser,

Wildunger Sauerbrunnen

sind direct von den Quellen wieder angekommen und empfehle diese als auch die übrigen 45 verschiedenen Sorten in und ausländischer Mineralbrunnen meiner Lager in nur frischesten Füllungen.

Leipzig, den 25. Mai 1858.

Mineralwasser-Haupt-Versendungs-Comptoir

von **Samuel Ritter,**

Petersstraße im großen Reiter.



Diese rühmlichst bekannten **Pâtes Pectorales**, ein bewährtes Linderungsmittel bei Brustleiden aller Art, Husten, Schnupfen, Katarrh 2c., werden verkauft in Leipzig bei

E. Tillebin,

Hainstraße Nr. 25.

Theodor Pfingmann,

Markt, Bühnen Nr. 35.

Messin. Apfelsinen,

frische Whitstaber Auster, russ. Zuckerschoten, Bratbäringe.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Ein Zimmer-Kellner

findet im Gasthof zur Post in Zwickau Anstellung. Genügende Atteste sind portofrei einzusenden.

Eine anständige Herrschaft sucht für den 1. Juni ein mit guten Attesten versehenes Mädchen für Küche und Hausarbeit, und ein nicht zu junges Mädchen für Kinder.

Hohe Straße Nr. 28, 1. Etage.

Ein eheliches fleißiges Mädchen wird zum Ersten gesucht Grimmstraße Nr. 31, im Hofe links 3 Treppen.

Gesucht wird ein Mädchen in gesehmem Alter, welches im Waschen, Platten und Kochen nicht unerfahren ist. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Ein arbeitsames Dienstmädchen mit guten Attesten wird zum 1. Juni gesucht Hainstraße Nr. 11 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 1. Juni ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden große Fleischergasse Nr. 23, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Juni eine Köchin, die häusliche Arbeit mit verrichtet, Ritterstraße 43, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Juni ein junges anständiges Laufmädchen Grimma'sche Straße Nr. 24, 2. Etage.

Gesuch. Ein nicht zu junges Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit. Antritt den 1. Juni, kl. Fleischberg. 23/24 im Fleischg.

Ein reinliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird sofort oder 1. Juni zu miethen gesucht Thomaskirchhof 8 part.

Gesucht wird zum 1. Juni ein anständiges fleißiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Dresdner Str. 24, 1. Et.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt eine Aufwärterin für den ganzen Tag Poststraße 12, 3. Etage rechts.

Gesucht wird eine gesunde Amme Windmühlengasse Nr. 12, 2 Treppen.

Ein mit dem Maschinenwesen vertrauter Mann sucht dauernde Beschäftigung. Adressen wolle man gefälligst N. S. 100. poste restante Leipzig niederlegen.

Ein kräftiger Bursche vom Lande, 17 Jahre alt, welcher in hiesigen Geschäften thätig war und gut empfohlen wird, sucht zum 1. Juni d. J. Dienst. — Gefällige Adressen nimmt Herr Kaufmann E. Hausknecht, Windmühlenstraße Nr. 5 an.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht Stelle als Verkäuferin oder Gehülfin in der Wirtschaft. Näheres zu erfahren kleine Windmühlenstraße im braunen Hof im Hofe 1 Treppe.

Ein Mädchen, reinlich und fleißig, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. oder 15. Juni. Näheres Lindenstr. 6.

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sucht zum 1. Juni einen Dienst. Zu erfragen im Salzgäßchen im Drechslergewölbe.

Ein junges anständiges Mädchen sucht bis zum 1. Juni einen Dienst als Stubenmädchen oder bei einzelnen Leuten für Alles. Zu erfragen bei der Herrschaft, lange Straße Nr. 6, 1. Etage.

Ein braves Mädchen, von ihrer Herrschaft gut empfohlen, sucht Verhältnisse halber zum 1. Juni einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit, welches auch waschen, platten und nähen kann. Zu erfragen Inselstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Gesucht

wird von einem jungen Ehepaare für Johannis oder Michaelis ein freundliches, in einer der Vorstädte gelegenes Logis im Preise von ca. 180 fl bis 250 fl . Gleichviel ob in zweiter oder dritter Etage, wird hauptsächlich auf freundliche Lage reflectirt, und steht man gef. Offerten unter der Chiffre Z. Z. H 17. durch die Exp. d. Bl. baldigst entgegen.

Gesucht wird von ein paar jungen verheiratheten Leuten ohne Kinder ein Logis im Preise von 30—40 Thlr. Adressen bittet man abzugeben Frankfurter Straße 43, im Hofe rechts 1 Treppe.

Gesucht wird von einer kinderlosen Wittve ein Logis von 50 bis 70 fl , von Johannis an zu beziehen. Adr. bittet man unter Chiffre E. K. Dresdner Straße bei Hrn. Kaufmann Kiefling niederzulegen.

Reise-Taschen vermiethet
Adolph Senf, Reichsstr. 42.

Vermiethung.

In einem zu Reudnitz in der Kuchengartengasse gelegenen Hause ist von Johannis j. J. ab eine Wohnung, bestehend aus drei Stuben und Zubehör, für 90 Thlr. jährlichen Zins zu vermiethen durch Adv. Beuthner sen., hohe Straße Nr. 13.

Theatrum mundi, Barrots Salon in Neuschönefeld.

Dienstag den 25. Mai:

1) Der Rheinfluss bei Schaffhausen. — 2) Ein lustiges Bogelschießen. — 3) Komische Scenen.
Anfang 8 Uhr. A. Thiemer.

Sérénité. Heute erstes Kränzchen

in der Oberschenke zu Entrisch.

Billets für Mitglieder sind Reichstraße Nr. 16 im Gewölbe zu haben.

Der Vorstand.

Zwei Sommerlogis

sind zu vermiethen und das Nähere bei Herrn Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 42 zu erfahren.

Zu vermiethen ist einzeln oder zusammen außer den zwei Hauptmesssen in innerer Stadt ein elegant meublirtes großes Orkzimmer mit 3 Fenstern Front, und ein daranstoßendes, ebenfalls elegantes Nebenzimmer, passend für eine anständige geschlossene Gesellschaft, Les- oder Lehrzirkel, Garçons ic.

Näheres Petersstraße Nr. 13, Hauskur links im Verlaufe.

Zu vermiethen ist ein fein meublirtes Wohn- und Schlafzimmer sogleich oder 1. Juni Brühl Nr. 15, 2. Etage.

Zu vermiethen

ist vom 1. Juni an billig eine gut meublirte Stube und Schlafstube Burgstraße Nr. 24, 3 Treppen.

Zu vermiethen ist eine freundlich meublirte Stube mit separatem Eingang an solide Herren Lindenstraße 6, 3 Treppen rechts; auch gleichzeitig eine Schlafstelle

Tauhaer Straße Nr. 18 B, 2. Etage sind sofort zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Zu vermiethen und gleich zu beziehen ist eine freundliche Stube nebst Schlafkammer für anständige Herren, Dessauer Hof am Rosplatz, Treppe C, im Hofe links 2 Treppen.

Zu vermiethen ist eine freundliche Stube und Kammer an 2 oder 3 Herren, mit oder ohne Meubles. Zu erfragen Goldhahngäßchen Nr. 7 bei Herrn Böhme.

Eine freundlich meublirte Wohn- und Schlafstube, Aussicht in den Garten, Morgenseite, ist zu beziehen Rosplatz 9, im Hintergebäude 3 Tr.

Gutmeublirte Stuben mit und ohne Alkoven sind sofort oder zum 1. Juni für Herren zu vermiethen Katharinenstr. 19, 3. Et.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für eine ledige Mannsperson Neufirchhof 42 parterre.

Offen ist eine Schlafstelle für einen ordentlichen Menschen. Zu erfragen Postwagen-Remise parterre rechts.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn Erdmannstraße 4, 3 Treppen rechts bei J. Keimer.

Stereoskopien, Ausstellung,

Kaufhalle parterre.

Schweizerhäuschen.

Heute den 25. Mai

CONCERT von Carl Welcker.
Anfang 3 Uhr.

WOLFF.

Heute Dienstag Concert und Tanzmusik.
Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Wiener Saal.

Heute Dienstag Concert und Tanzmusik.
Anfang 5 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.



Während der Pausen nach dem 1. u. 2. Theil wird im Bassin die Fontaine spielen.

Heute
Concert im Garten des Schützenhauses

vom Musikchore unter Leitung des Director

W. HERFURTH.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Das Concert findet selbst bei ungünstiger Witterung statt.



Illumination durch Gasflammen in Formen von Blumen, Sternen, Sonnen u. a. w.

Hôtel de Saxe.

Heute den 25. Mai

CONCERT von Carl Welcker

unter Mitwirkung des Sängers Otto Böttger.

Anfang 1/8 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.
Näheres die Programme.

Vereinsbrauerei.

Heute Dienstag

CONCERT von Friedrich Riede.

Anfang 5 Uhr.

Alles Nähere das Programm.



Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute

grosses Concert

vom Musikchore des IV. Jägerbataillons.

Anfang 1/2 Uhr. Entrée à Person 1 1/2 Ngr.
Näheres durch Programm.

C. Schlegel.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Dienstag verschiedene warme Speisen, so wie alle Tage frisches Gebäck. **A. Senfer.**

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Dienstag Concert, Anfang 4 Uhr.

Das Musikchor von C. Hanstein.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Dienstag den 25. Mai Concert, wozu, so wie zum Schlachtfest ergebenst einladet

Julius Jäger.

ODEN.

Heute Dienstag den 25. Mai

Concert und Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

A. Herrmann.

COLOSSEUM.

Heute starkbesetzte Concert u. Ballmusik. Anfang 6 Uhr. Prager.

Dabei werde ich mit div. warmen und kalten Speisen und vorzüglichen Getränken bedienen. **D. D.**

Ergebenste Einladung

Sternschlessen und Gartenconcert

Dienstag, den 25. n. e.

Holländische Windmühle.

A. Stiefel.

Omnibusabf. 1/2 1 U. am Waagepl., Schänkwirthsch. Wwe. Scholz.

Feldschlösschen.Speisen, feinen Rhein- und Bordeauxweinen und vorzügl. bayerischen Eisbier aufzuwarten. Freundlichen Gruß! **G. Schulze.**Heute erstes **Garten-Concert** in meinem neuerbauten Gartensalon, später **Tanzmusik** im Pringensaal. Dabei werde ich nicht ermangeln, mit einer großen Auswahl von**Peterschießgraben.**Heute Dienstag **Tanzmusik.**
Anfang 6 Uhr. **F. G. Dietze.****Leipziger Salon.**Heute von 4 Uhr an
Concert und Ballmusik von gutbesetztem Orchester.**Gosenthal.**Heute Dienstag zur **Tanzmusik** empfiehlt großes **Schlachtfest**, eine reichhaltige Speisekarte, diverse warme u. kalte Getränke. **Soße und Lagerbier ff.****C. Hartmann.****Zur grünen Eiche in Lindenau.**Heute den 25. Mai **Schlachtfest**, wozu höflichst einladet
Chr. Wolf.**Restauration zur grünen Schenke.**Heute Abend **Allerlei** mit **Cotelettes**. Das **Wernesgrüner** ist schön.**C. Schönfelder.****Drei Lilien in Meuditz.**Heute **Allerlei** mit **Cotelettes** oder **Lende**, ff. **Kaffee** u. **Kuchen**, wozu ergebenst einladet
W. Hahn.**Drei Mohren.**Heute zum ersten Male **Cotelettes** oder **Zunge** mit **Allerlei** und **feine Biere**, wozu freundlichst einladet
NB. **Morgen** **Abend** **Speckkuchen.** **F. Rudolph.****Hergers Restauration in Lindenau**ladet heute zum **Schlachtfest**, verschiedenen andern **Speisen** nebst **Unterhaltung** freundlichst ein.**Jacobs Restauration** in der **Promenadenstraße** ladet heute zu **Schweinsköcheln** mit **Klößen** ergebenst ein. Das **Bier** ist fein.**Speischalle****ThomasKirchhof**, **Sack Nr. 8**, empfiehlt täglich **Mittagstisch** von 1/2 12 Uhr an à **Portion 2 1/2** **ff**
in **bekannter Güte.**Heute früh halb 9 Uhr **Speckkuchen** bei
F. A. Winkler, **Dresdner Straße 16.**Heute **Nachmittags** **Speckkuchen**, **Gladen** und **Kaffee**, **Kaffee** und **gute Biere**, wozu ergebenst einladet**F. A. Vogt**, **Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**Heute früh 1/2 9 Uhr **Speckkuchen** bei
W. Teich, **große Fleischergasse Nr. 16.**
NB. Das **Bereinsbier** ist ff.**Heute Dienstag in Stötteritz****Allerlei** mit **Cotelettes**, **Spargel** mit **Schinken** oder **Cotelettes**, **Beefsteaks**, **Eierkuchen** etc., ff. **Bayerisches** von **Kurz** und ff. **Bereinsbier**, **feinste Rhein- und Bordeauxweine**, vorzüglicher **Wairtrank** etc., **Spritz**, **Gladen** und **div. Kaffeekuchen.** **Schulze.****Thonberg.** Heute **Dienstag** **Allerlei**, so wie täglich **div. Kuchen**, vorzügl. **Kaffee**, ff. **Biere.** **G. Füssel.****Kleiner Kuchengarten.**Heute **Dienstag** **Gladen**, **Propheten-** und **große Auswahl** von **Kaffeekuchen**, so wie **jeden Abend** eine **reichhaltige Speisekarte**, vorzügliches **bayerisches** und **feines Lagerbier**, ausgezeichneten **Wairtrank**, **kohlensaures Wasser** etc.
NB. Für **Unterhaltung** **Schießlustiger** ist von **jetzt an** durch **gutes Bolzenschießapparat** bestens besorgt.**Oberschenke in Eutritzsch.**Heute **Dienstag** ladet zu **Kaffee** und **verschiedenem Kuchen**, **warmen** und **kalten Speisen**, **feiner Soße**, **Bier** etc. freundlichst ein
Gustav Gottwald.**Plagwitz.** Heute **Dienstag** ladet zu **Speckkuchen**, **div. frischem Gebäck**, **ausgezeichnetem** **Bock-** und **Lagerbier**, nebst **verschiedenen Speisen** ergebenst ein
G. Düngefeld.**Gosenschenke zu Eutritzsch.** Heute ladet zum **Schlachtfest** ergebenst ein
Heinrich Fischer.**Restauration in Tscharmanns Hause.** Heute **Schlachtfest.** Dazu ladet ein
C. J. Schulze.**Stadt Wien.** **Bayerische Bierstube.** Täglich **extrafeines Rißinger Bier**, auf **Eis** lagernd, so wie **täglich große Auswahl** der **Speisen.** NB. Für **heute** **Abend** **Spargelessen.** **G. F. Müblich.****Verloren**wurden **Freitag** **Nachmittag** vom **Raschmarkt** nach der **Hainstraße** 4 **bunte Chenillequasten** nebst **Schnuren.** Der **eheliche** **Finder** wird **gebeten**, dieselben gegen eine **angemessene Belohnung** **Ritterstraße Nr. 14**, 2 **Treppen** hoch abzugeben.Ein **hochgelber Canarienvogel** aus der **Hecke** ist **entflogen** oder **entwendet** worden und ist gegen **gute Belohnung** abzugeben **West-** **straße Nr. 1628 Q** bei **F. Schmidt.**Als **Verlobte** empfehlen sich**Johanna Marie Jacobsen**
Carl Oscar Weindt.**Kopenhagen.****Leipzig.**Unsere am **heutigen Tage** in der **Kirche zu Schönfeld** vollzogene **eheliche Verbindung** zeigen wir **nur hierdurch** ergebenst an.**Louis Apitzsch,**
Edwig Apitzsch,
geb. **Kellner.****Leipzig, am 24. Mai 1858.****Wilhelm Thiele.**
Anna Thiele, geb. Ladebock.
Vermählte.**Leipzig, den 24. Mai 1858.**Heute wurde uns ein **Junge** geboren.
Leipzig, den 24. Mai 1858.
Ferd. Wegner u. Frau.

Heute Morgen erfreute uns Gott durch die Geburt eines munteren Mädchens, wovon hierdurch Verwandte und Bekannte benachrichtigt werden.

Leipzig, den 23. Mai.

**Herrmann Voigtländer,
Auguste Voigtländer,
geb. Veronelli.**

Gestern früh entschlief nach kurzem und schmerzhaften Krankheitslager Herr **Adolph Eyre** von hier, seit seiner frühen Jugend ein treuer Mitarbeiter meines Hauses, in seinem kürzlich angetretenen 34. Lebensjahre.

Ich und seine Kollegen verliern und betrauern in ihm einen lieben Freund.

Möge er sanft ruhen im frühen Grabe.

Leipzig,
den 24. Mai 1858.

**Rudolph Mundelt.
Firma: F. W. Mundelt.**

Nach kurzem Krankheitslager entriß uns der unerbitliche Tod gestern unsere liebe gute **Clara** im kaum vollendeten 11. Lebensjahre.

Alle, die die Selige kannten, werden unsern Schmerz ermessen und uns ihr stilles Beileid nicht versagen.

Leipzig, 24. Mai 1858.

Herrmann Kraft und Frau.

Nach langen und schweren Leiden entschlief heute früh 4 Uhr unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau **Johanne Christiane** verw. **Damm**, in ihrem 65. Lebensjahre.

Leipzig, den 23. Mai 1858.

Die Hinterlassenen.

Heute Morgen 5 1/2 Uhr starb nach schweren Leiden meine gute Frau **J. C.** geborene **Fricke** aus Gleina bei Freiburg a. d. U. Dieses zeigt allen Freunden und Bekannten tiefbetrübt an

Leipzig, den 24. Mai 1858.

E. Lambour.

Dankagung.

Die am 24. April d. J. allhier verstorbenen Frau **Caroline Friederike** verw. **Reeff**, geb. **Jaehnichen**,

hat in ihrem Testamente auch den Verein für Unterstützung treuer Dienstboten mit einem Legate von **vier Hundert Thalern**

bedacht, und fühlt dieserhalb der Unterzeichnete im Namen gedachten Vereins sich verpflichtet, derselben in Anerkennung der hierdurch bewiesenen humanen und mildthätigen Gesinnung seinen innigsten Dank hiermit nachzurufen.

Leipzig, den 23. Mai 1858.

Johann David Schellbach.

Steegenschacht.

Die resp. Actionaire des Steinkohlenbau-Vereins zum Steegenschacht bei Niedervörschnitz können von heute ab einen Bericht über die letzte Generalversammlung in Empfang nehmen im Bureau des Vereins, **Schuhmachergäßchen Nr. 8.**

Zur Feier unseres diesjährigen Missionsfestes **Mittwochs den 26. Mai Vormittags 8 1/2 Uhr** in der **St. Nicolai-Kirche** laden wir alle Missionsfreunde herzlichst ein.

Das Collegium der Evangelisch-Lutherischen Mission zu Leipzig.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Mittags 12 Uhr.)

Altenstein, Rent. a. Breslau, Stadt Rom.
Ackermann, Kfm. a. New-York, S. de Russie.
Arenz, Schauspieler a. Mainz, g. Sonne.
Kulhorn, Leutn. a. Weimar, S. de Pologne.
Arends, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
v. Brückelle, Tourist a. Wien, und
Beiß, Part. a. Hamburg, Palmbaum.
Barnowich, Rent. n. Fr. a. St. Thomá, und
Blum, Hofschauspieler a. Oldenburg, Hotel de
Pologne.
Blomgösch, Fr. a. Heisingfors, und
Benda, Fr. n. Fam. a. Jülich, St. Rom.
Berger, Kfm. a. Bergen, Hotel de Prusse.
Buchberg, Selbstgelehrter a. Dresden, St. Gdln.
Borsdorf, Det. a. Weimar, weißer Schwan.
Blüthner, Fr. a. Bremen, und
Borfac, Regoc. a. Paris, Hotel de Baviere.
Dreifus, Hölzler a. Mainz, St. Hamburg.
v. Dylembowsky, Offic. v. Berlin, S. de Prusse.
Fischer, Lehrer a. Niedergurig, Neukirchhof 42.
Fulda, Maschinenfabr. a. Berlin, St. Nürnberg.
Föddike, D. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
Fein, Adv. a. Grimma, Palmbaum.
Gareis, Stud. a. Halle, Stadt Breslau.
Göthe, Kfm. a. Heidelberg, Stadt Gdln.
Gende, Kfm. a. Magdeburg, S. de Baviere.
Grausmann, Fr. a. Hamburg, St. Nürnberg.
Gainer, Rent. a. Dresden, Stadt Gdln.
Gesse, Assistent a. Marienhütte, weißer Schwan.
Girsch, Priv. a. Breslau, Stadt Nürnberg.
Gals, Kfm. n. Fr. a. Hamburg, S. de Pol.
Hohmann, Fr. a. Bremen, Stadt London.
Jung, Postsecret. a. Erfurt, Lebe's S. garni.
Jacoby, Kfm. a. Chemnitz, St. Nürnberg.

Kyber, Kfm. a. Glauchau, und
Klitzig, Kfm. a. Glauchau, 3 Könige.
v. Knapphädt, Baron a. Dresden, St. Gotha.
Kliemann, Hölzler n. Fr. a. Dresden, Rauchhalle.
Kuhmann, Zimmerm. a. Götzen, und
Knoib, Part. n. Gesellschafterin a. Hamburg, Palmb.
Kransbruch, Kfm. a. Lippstedt, S. de Pol.
Kirchhoff, Referendar a. Erfurt, Lebe's S. garni.
Lindert, Kfm. a. Nordhausen, S. de Pologne.
Lang, Reg.-Secr. a. Erfurt, Lebe's Hotel garni.
Lampert, Kfm. n. Fam. a. Bremen, S. de Prusse.
Lüttig, Kfm. n. Frau a. Quetlinburg, goldne
Sonne.
Lange, D. med. a. Bremen, und
Löwenstein, Buchhlt. a. Stettin, S. de Bav.
Nacht, Kfm. a. Zeulenroda, und
Nayer, D. med. a. Petersburg, Hotel de Prusse.
Noth, Kfm. a. Petersburg, Lebe's Hotel garni.
Ottosen, Fr. a. Herrnhut, Stadt Nürnberg.
Dito, Fabr. a. Kirchberg, Stadt Gotha.
Otteter, Cand. a. Herrnhut, St. Nürnberg.
Parmay, Kfm. a. Pesth, Stadt Rom.
Pichler, Kfm. a. Prag, Hotel de Prusse.
Proß, Thierarzt a. Löbejün, und
Pög, Brauer a. New-York, Rauchwaarenhalle.
v. Pieker, Leutn. n. Bromberg, und
v. Plösch, Frau Baronin n. L. aus Coburg,
Stadt Nürnberg.
Röthig, Kfm. a. Jittau, Stadt Hamburg.
Rospach, Part. a. Hamburg, St. Hamburg.
Radosow, Beamter a. Roslau, St. Breslau.
Rohwoldt, Kfm. n. Frau a. Hamburg,
Rüdenberg, Kfm. a. Floto, und
Rülke, Kfm. a. München, Stadt Nürnberg.

Rautenberg, Oberforst. a. Hannover, Rauchw.
Rachhoff, Spinnerelbes. a. Bschopau, St. Lontou.
Seberholm, Fräul. a. Heisingfors, St. Rom.
Sachse, Kfm. a. Königsberg, S. de Prusse.
Scholl, Kfm. a. Bremen, Hotel de Prusse.
Sicker, Obef. a. Niedergurig, Neukirchhof 42.
Stoelmeyer, Rent. a. Bremen, S. de Baviere.
Stern, Lehrer a. Larnow, Rauchwaarenhalle.
v. Schurmann, Frau a. Holmestrand, und
Strauß, Kfm. n. L. a. Hamburg, St. Nürnberg.
Siewert, Gark. a. Götzen, Palmbaum.
Schmidtew, Leutn. a. Weimar, S. de Pologne.
Strauß, Stud. a. Halle, Stadt Breslau.
Schäfer, Priv. a. Mühlhausen, und
Siebers, Arzt a. Stollberg, Lebe's S. garni.
Schabe, Schuhm. a. Weiskensfeld, Bamb. Hof.
Thurmann, Fr. a. Holmestrand, St. Nürnberg.
v. Uslar-Gleiten, Frau Bar. a. Hildesheim, St.
Nürnberg.
Ulbert, Tischlerm. a. Dessau, Bamberger Hof.
Ulbrig, Priv. n. Fam. a. Berlin, Lebe's Hotel
garni.
Bostrod, Kfm. a. Erfurt, Hotel de garni.
Buchs, Kfm. a. Düsseldorf, Hotel de Prusse.
Blittfeld, Kfm. a. Wachen, Hotel de Prusse.
Wulff, Kfm. n. Fam. a. Hamburg, S. de Bav.
Wendler, Ingen. a. Elberfeld, und
Wahlrab, Buchh. n. Fr. a. Lüneburg, S. de Bav.
Wrigley, Kfm. a. Manchester, St. Nürnberg.
Wolferdors, Geometer a. Reichenbach, Bamb. Hof.
v. Ledwig-Trütschler, Graf n. Dienersf. aus
Liegitz, und
Zöllner, Priv. a. Wien, Stadt Nürnberg.
Zawadzky, Leutn. a. Berlin, Hotel de Bav.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 24. Mai Abds. 15° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- und Festtag n u r Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: **Adv. R. F. Sannell**, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **E. Holz**.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.